

## **Fragen zu Recht -> Endprüfung**

### **1. In welchem Bereich finden die AGB oft Anwendung? Nennen Sie Beispiele aus dem TEH?**

Im Bereich, in dem viele gleiche oder ähnliche Rechtsgeschäfte abgeschlossen werden. (Bsp. Einkauf, Verkauf)

### **2. Was sind die Ziele der AGB?**

1. Standardisierung von Vertragsinhalten
2. Freisetzung von Rationalisierungseffekten

### **3. Definieren Sie AGB?**

Alle, für eine Vielzahl von Verträgen vorformulierten Vertragsbedingungen, die eine Vertragspartei der anderen bei Abschluß einseitig auferlegt.

### **4. Was kann grundsätzlich alles in den AGB vereinbart sein (keine einzelnen Beispiele!)?**

Alles, was auch Bestandteil eines Vertrages sein kann.

### **5. Nennen Sie vier typische Bestandteile der AGB?**

Sachmängelhaftung, Eigentumsvorbehalt, Erfüllungsort, Gerichtsstand

### **6. Was sind die Voraussetzungen, damit ABG Bestandteil eines Vertrages sein kann?**

Das Unternehmen, das die AGB aufgestellt hat, muß den Vertragspartner ausdrücklich auf die AGB hinweisen oder zumindest, wenn ein ausdrücklicher Hinweis nicht in jedem Fall möglich oder zumutbar ist, durch einen deutlichen Aushang oder Hinweis auf die AGB aufmerksam machen.

Dem Vertragspartner muß die Möglichkeit eingeräumt werden, sich über den Inhalt der AGB zu informieren. Der Vertragspartner muß sich mit den AGB einverstanden sein, wobei er sein Einverständnis auch durch stillschweigende Duldung dokumentieren kann.

**7. Nennen Sie zwei Klauselarten, die nicht in den AGB zulässig sind (lt. AGB-Gesetz)**

Klauseln, die gegen den Grundsatz von Treu und Glauben verstoßen.  
Überraschende Klauseln, mit denen der Vertragspartner bei Abschluß des Vertrages nicht rechnen kann.

Ca. 40 Klauseln insgesamt (z.B. unangemessene Verlängerung von Lieferungs- und Zahlungsfristen zugunsten des Verwenders)

**8. Erklären Sie den Begriff „Vorrang der Individualabrede“ im Zusammenhang mit den AGB.**

Vereinbarungen in Einzelverträgen haben Vorrang vor den AGB.

**9. Von welchen Verbänden sind die BTE - Einheitsbedingungen ausgehandelt worden?**

- a) Verband der Branche der Textileinzelhändler
- b) Verband der Textilindustrie

**10. Haben die BTE - Einheitsbedingungen Einfluß auf den Endverbraucher?**

Nein, Zusatz möglich: Nur Beziehung zwischen TEH und Industrie.

**11. Nennen Sie sechs Punkte, die in den BTE - Einheitsbedingungen geregelt sind.**

- a) Erfüllungsort
- b) Gerichtsstand
- c) Vertragsinhalt
- d) Lieferungsbedingungen
- e) Mängelrüge
- f) Gewährleistungsansprüche
- g) Zahlungsbedingungen
- h) Eigentumsvorbehalt

**12. Welche Regelungen gelten für folgende Punkte?**

**a) in den BTE-Einheitsbedingungen**

**b) Bürgerliches Gesetzbuch**

- 1.) Erfüllungsort
- 2.) Gerichtsstand
- 3.) Nachlieferungsfrist

**Erfüllungsort:**

- a) BTE : Grundsätzlich die Niederlassung des Verkäufers
- b) BGB: Soweit nicht anders vereinbart, gilt der Ort, an dem der Schuldner seinen Sitz hat, als Erfüllungsort

**Gerichtsstand:**

- a) BTE: Gerichtsstand ist der Ort der Handelsniederlassung des Klägers
- b) BGB: Für Warenschulden ist der Sitz des Verkäufers, für Geldschulden der Sitz des Käufers der Gerichtsstand.

**Nachlieferungsfrist:**

- a) BTE: Nach Ablauf der Lieferfrist beginnt die Nachlieferfrist. Diese ist genauso lang wie die Lieferfrist maximal jedoch 18 Tage.
- b) BGB: Die Nachfrist muß angemessen sein, so daß es dem in Verzug befindlichen Schuldner möglich ist, die Leistung erneut zu bringen.

**13. Nennen Sie die drei Arten der möglichen Störungen bei der Vertragserfüllung.**

- 1) Schuldnerverzug:
  - Lieferungsverzug
  - Zahlungsverzug
- 2) Mangelhafte Lieferung
- 3) Gläubigerverzug

**14. Nennen & erläutern Sie kurz die zwei Arten des Schuldnerverzuges?**

**Lieferungsverzug:** Der Verkäufer kommt seinen Verpflichtungen als Schuldner der Ware nicht nach.

**Zahlungsverzug:** Käufer zahlt den vereinbarten Preis nicht.

**15. Wann liegt ein Lieferungsverzug vor?**

Wenn der Lieferant seiner Lieferpflicht nicht nachkommt.

**16. Nennen Sie drei Voraussetzungen für den Lieferungsverzug?**

- 1.) Fälligkeit der Lieferung
- 2.) Nach Fälligkeit muß der Lieferant gemahnt worden sein. Ausnahme: Es wurde ein fixer Termin vereinbart.

3.) Der Lieferant muß vorsätzlich oder fahrlässig in Verzug geraten sein. Den Lieferant trifft die Schuld an der Störungen der Vertragserfüllung.

**17. Welche Frage ist für den Käufer entscheidend für die Erwägung, welche Rechte er gegenüber den in Lieferverzug geratenen Lieferanten geltend macht?**

Brauche ich die Lieferung noch, oder nicht?

**18. Welche Folge hat es, wenn man bei einem Lieferverzug als Käufer keine Nachfrist setzt?**

Man muß die Lieferung auch verspätet abnehmen.

**19. Welche Möglichkeiten hat der Käufer, wenn der Lieferant die Ware bis zur Nachfrist nicht geliefert hat?**

Der Käufer kann die Lieferung ablehnen und vom Kaufvertrag zurücktreten + Schadensersatz

**20. Erklären Sie „Zweckkauf“ anhand eines selbstgewählten Beispiels.**

z.B. Weihnachtsmänner  
Ostereier  
Karnevalkostüme

**21. Geben Sie eine schematische Darstellung der Rechte des Käufers bei einem Lieferverzug.**



**22. Nennen Sie drei Bedingungen, daß es zum Schuldverzug kommt.**

1. Die Zahlung muß fällig sein.
2. nach Fälligkeit muß die Zahlung angemahnt worden sein, es sei denn, es ist ein fixer Zahlungstermin vereinbart worden

3. Der Schuldner schuld haben. Er hat entweder fahrlässig oder vorsätzlich nicht gezahlt

**23. Was kann ein Lieferant von einem Kunden verlangen, der sich im Zahlungsverzug befindet?**

- Verzugszinsen (für den Gläubiger)
- evtl. Kostenerstattung (z.B. für Aufwendungen des Mahnverfahrens)

**24. Welche Möglichkeiten hat ein Lieferant, dessen Kunde sich im Zahlungsverzug befindet und nicht auf die von ihm zugesandten Mahnungen reagiert?**

Einleitung des gerichtlichen Mahnverfahrens

**25. Welche Möglichkeiten hat ein Lieferant, wenn ein Kunde**

- a) die Annahme verweigert**  
**b) die Annahme endgültig verweigert ?**

- a) Der Lieferant kann die Ware solange auf Kosten des Käufers einlagern, bis die Ware abgenommen wird.
- b) Selbsthilfeverkauf vom Lieferanten. Er verkauft die Ware anderweitig, um die ihm entstandenen Kosten abzudecken.  
Selbsthilfeverkauf ist meistens ein Verlustgeschäft für den Lieferanten. In einem solchen Fall ist der Käufer zu Schadensersatz verpflichtet.

**26. Welche Fragen ergeben sich für den Käufer aus einer mangelhaften Leistung?**

- Was passiert mit dem mangelhaften Vertragsgegenstand, also z.B. mit der beschädigten Ware, die der Hersteller geliefert hat (Sachmängelhaftung)?
- Was passiert, wenn die fehlerhafte Ware zu negativen Konsequenzen geführt hat, z.B. wenn ein mit Schadstoffen belastetes Kleidungsstück bei einem Kunden eine Allergie ausgelöst hat, und der Kunde jetzt vom TEH Schadensersatz verlangt (Produkthaftung)?

**27. Nennen & erklären Sie kurz die drei unterschiedlichen Mangelarten.**

**Qualitätsmängel**

Mangel in der Güte

Eine zugesicherte Eigenschaft der Ware ist nicht gegeben. Bsp: Es wurden wasserdichte Jacken bestellt, bei denen sich jedoch herausstellt, daß diese Eigenschaft fehlt.

Mangel in der Beschaffenheit

Die gelieferte Ware ist beschädigt oder verdorben

### **Gattungsmängel**

Mangel in der Art – Bsp: statt zweiteiligen Skianzügen wurden Overalls geliefert

### **Quantitätsmängel**

Mängel in der Menge – Bsp: Es wurden zuviel oder zuwenig Ware geliefert

### **28. Warum muß ein Verkäufer auch dann für einen Mangel haften, wenn er ihn bei Vertragsabschluß selbst nicht kannte, oder er nicht von ihm verschuldet worden ist?**

Da man in den meisten Fällen davon ausgehen kann, daß wenn ein Mangel vorliegt, der Vertragsabschluß nicht in dieser Form zustande gekommen wäre. Der Käufer hatte entweder einen geringen Preis bezahlt oder das Geschäft hätte nicht stattgefunden.

### **29. Unter welchen Voraussetzungen bei einem festgestellten Mangel, hat der Käufer keinen Anspruch auf Schadensersatz?**

Wenn die Mängel so unbedeutend sind, daß sie sich nicht negativ auf den Abschluß des Vertrages ausgewirkt hätten, oder die Mängel dem Verkäufer bei Vertragsabschluß bekannt gewesen sind.

### **30. Unter welchen Voraussetzungen können Gewährleistungsansprüche bei Mängeln geltend gemacht werden?**

Wenn der Käufer den Verkäufer über den Mangel informiert

### **31. Was ist entscheidend für die Länge einer Rügefrist?**

Inwieweit ist der Mangel durch den Käufer erkennbar?

### **32. Was ist ein offener Mangel?**

Mangel, der bei ordnungsgemäßer Überprüfung der Ware durch den Käufer sofort erkennbar ist.

### **33. Erklären Sie kurz**

a) *versteckten/verborgenen Mangel*  
b) *arglistige verschwiegenen Mangel*  
*mit je einem Beispiel.*

a) Dies sind Mängel, die erst bei Ge- oder Verbrauch der Sache offenkundig werden, und die zuvor für den Käufer nicht zu erkennen waren. (Bsp. Sympatexjacken sind nicht wasserdicht)

- b) Dies sind Mängel, die dem Verkäufer bei der Übergabe des Vertragsgegenstandes offensichtlich bekannt waren, die dieser dem Käufer aber vorsätzlich verschwiegen hat. Dabei ist es gleichgültig, ob es sich um einen offenen oder einen versteckten Fehler handelt.

**34. Nennen Sie die Rügefristen bei der Sachmängelhaftung für**

- a) *offene Mängel bei einseitigem Handelskauf & bürgerlichem Kauf*
- b) *verborgenem Mangel beim zweiseitigem Handelskauf*
- c) *arglistig verschwiegenem Mangel bei einseitigem Handelskauf & bürgerlichem Kauf*

- a) binnen 6 Monaten nach Lieferung
- b) unverzüglich nach Entdeckung (spätestens 6 Monate nach Lieferung)
- c) binnen Jahren nach Lieferung

**35. Was ist eine Rügefrist & wann kann sie verkürzt oder aufgehoben werden?**

Rügefrist: festgelegte Garantiezeit sie kann nur verkürzt oder aufgehoben werden, denn es eine einzelvertragliche Vereinbarung im beiderseitigem Einverständnis gibt.

**36. Darf es eine Verkürzung oder Aufhebung der Rügefristen in den AGB geben?**

Nein

**37. Welche politisch begründeten Veränderungen wird es wahrscheinlich in naher Zukunft bzgl. der Rügefristen geben?**

Vereinheitlichung innerhalb von der EU